

rt aktiv beteiligten  
einen Scheck über  
Hofmiller Gymnasi-  
m Jahr platzbeding-  
te, wurde mit 500  
Die Schecks übergab  
Rolf Lynen.

Orchesterchefs und  
von Schülern waren  
Rathaussaal gekom-  
ohn“ für zahlreiche  
Aufführung selbst,  
die Bereitschaft, sich  
soziale Belange im  
ing einzusetzen, ab-

## ienst verabschiedet

n hat. Während sei-  
kümmerte sich Josef  
achpraktische Aus-  
fz-Mechaniker und  
während Franz Rot-  
gister der Theologie.“  
Erziehung der Be-  
ntwortlich zeichne-  
zten 18 Jahren auch  
ung Religion inne

## kaufstaschen in Keime

taschen werden zu  
in fünfzig Prozent  
en deshalb gefähr-  
E.coli Bakterien.  
mit ihnen kann zu  
en Durchfällen  
raten, die Stoffta-  
chentlich zu wam-  
malen Hygienere-

abgezogen. Lynen betonte in diesem  
Zusammenhang, dass „keine Ver-  
waltungsgebühren“ angefallen sei-  
en, alles sei in ehrenamtlicher Arbeit  
über die Bühne gebracht worden.  
Kosten fielen nur für Bühne, Techn-  
nik und ähnliches an. Die Luitpold-

in Gesellschaft und Jugend“, sagte  
Lynen. Er dankte ausdrücklich der  
Stadt und dem Oberbürgermeister  
für die Unterstützung, aber auch  
den Schulleitern, den Bandleadern  
und den Musikern. Und auch der  
Termin für das Bigband-Konzert im

Clubs, Dr. Walter Flad, zum Ge-  
burtstag gratulieren. Flad ist der  
„Vater“ und „Motor“ der Bigband-  
Konzerte, er wird auch das Konzert  
im kommenden Jahr organisieren.  
Die Festversammlung sang ihm  
spontan ein Ständchen. -lex-



**HOHER BESUCH FÜR DIE FREISINGER FRISEUR-INNUNG:** Andreas Popp, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks, besuchte die Ausstellung „Haarige Zeiten“ im Bürgerturm im Unteren Graben. Die Schau, die die Entwicklung des Freisinger Friseurhandwerks zeigt, hat die Innung gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Bürgerturm auf die Beine gestellt. Deutschlands oberster Friseur zeigte sich beeindruckt von den vielen Exponaten aus dem Fundus der Freisinger Unternehmen. Die Mitgliedsbetriebe aus dem Landkreis waren der Einladung der Innung zahlreich gefolgt, rund 70 Interessenten wollten sich die Ausstellung nicht entgehen lassen. „Die Besucher wurden im Schichtbetrieb durch den Turm geführt“, berichtet Jakob Schweiger, der stellvertretende Obermeister. Im ersten Stock stellte Maskenbildner Reinfried Kreilich das Perückenmacherhandwerk vor, im Obergeschoss erklärte Rosmarie Preuß von der Berufsschule Erding die Ausstellungsstücke. Unser Bild zeigt (v.l.) Andreas Popp, stellvertretenden Obermeister Jakob Schweiger, Obermeister Georg Lachermeier jun. und Kreishandwerksmeister Martin Reiter.

*Moosburger Zeitung 29.7.90*

# Ökumenische Kindersegnung

## 23 Familien beim Abschluss des Eltern-Kind-Programmes

Von Markus John

**Freising** Am Samstagnachmittag

Gruppentreffen mit den Kindern  
werden durch zwei Treffen nur für  
die Eltern ergänzt, in denen das ge-

Teilnahmegebühr pro Block beträgt  
55 Euro. Mütter und Väter mit Kin-  
dern im Alter von vier Monaten bis